



**REFERENT:**

**STEFAN MAAB,**  
ARBEITSSTELLE FRIEDEN

Projektleiter in der Evangelischen Landeskirche in Baden, Landesjugendreferent und Dekadebeauftragter für Gewaltprävention, Dipl. Sozialarbeiter (FH), Dipl. Religionspädagoge, Gordontrainer für Familie, Jugend und Mediation; Deeskalationstrainer, Therapie Sociale nach Charles Rojzman

Das Projekt wurde als „Best Practice“-Modell u.a. bei der Internationalen ökumenischen Friedenskonvokation in Jamaica im Mai 2011 vorgestellt.

**„Nichts zeichnet einen Christen so sehr aus als dies: Friedensstifter zu sein“.**

Basilius der Große

**Rückmeldeabschnitt**

Hiermit melde ich mich an für die Fortbildung  
TrainerIn für „Jugendliche werden Friedensstifter“

Vorname | Name .....

Straße | Nr. ....

PLZ | Ort .....

Tel .....

E-Mail .....

Datum | Unterschrift



**Pfarramt für Friedensarbeit,  
KDV und ZDL**

Jägerstr. 14-18  
70174 Stuttgart

Fax 0711/ 2068-344  
E-Mail Frieden@elk-wue.de



**friedensarbeit**

in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg



Fortbildung für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende  
in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

**11.-13 April 2012**  
**Stuttgart, Rosenbergstr. 40**



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG



Über Gewalttätigkeiten von Jugendlichen wird seit Jahren in den Medien berichtet – mit der Folge, dass Jugendliche häufig als Bedrohung wahrgenommen werden. Auch viele Jugendliche berichten von Gewalterfahrungen. Sie fühlen sich oft unsicher und hilflos.

Das Projekt „Jugendliche werden Friedensstifter/-innen“ versucht eine Antwort auf diese Situation zu geben. Jugendliche werden als Friedensstifter ausgebildet.

In dem speziellen Training werden Jugendliche befähigt, gewaltfreie Lösungen in Gewalt- und Konfliktsituationen zu finden und in ihrer Identität gestärkt.

### Erfahrungen

In unserer benachbarten Evangelischen Landeskirche in Baden wurden bisher über 950 Jugendliche ausgebildet, davon 700 Jugendlichen im Rahmen der Konfirmandenarbeit und ca. 250 im Rahmen der Schule. In Baden gibt es bereits über 180 Trainer/innen für Friedensstifter/innen.

Das Projekt wurde 2010 als Best-Practice-Modell von der EKD ausgezeichnet und anderen Landeskirchen zur Nachahmung empfohlen.

Mehrere Landeskirchen beginnen mit einem entsprechenden eigenen Projekt, in Württemberg als Fachseminar.



Die angebotene Fortbildung Trainer/-in für Friedensstifter/-innen, enthält alle Übungen des späteren Jugendlichentrainings. Die Trainer/innen können die Wirkung der Übungen auch bei sich selbst erleben. Die Umsetzung des Trainings mit Jugendlichen wird pädagogisch reflektiert. Alle Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat und ein umfassendes Handbuch.

- Sensibilisierung für alle Formen der Gewalt
- Vertrauen entwickeln in die eigenen Fähigkeiten, der Gewalt zu begegnen
- Christliche Wurzeln friedensstiftenden Handelns
- Zivilcourage entwickeln und entsprechend handeln können
- Erprobung von aktivem, gewaltlosem Handeln und Verhalten in Krisensituationen
- Hilfe holen und Verantwortung übernehmen
- Umsetzung mit Jugendlichen

### Voraussetzungen

- pädagogische Erfahrungen (haupt- oder ehrenamtlich) mit Jugendgruppen (Jungschar, Jugendkreis, Konfirmandenarbeit, offene Jugendarbeit)
- Möglichkeit und Bereitschaft, ein Training für Friedensstifter/innen durchzuführen

### Dauer und Umfang der Schulung

- 3 Tage
- 1-2 Vertiefungstreffen werden jährlich angeboten
- 11.-13. April 2012  
Beginn: Mittwoch, 15.30 Uhr  
Ende: Freitag, ca. 13.00 Uhr

### Ort/ Kosten

- Stuttgart, Rosenbergstr. 40
- 50 Euro (Incl. Ü/VP), 30 Euro für Ehrenamtliche

